

Ist das Sitzenbleiben pädagogischer Unsinn?

Beitrag von „Referendarin“ vom 5. April 2012 21:08

Meine persönliche Erfahrung als Lehrerin ist die, dass Sitzenbleiben in den seltensten Fällen etwas bringt (Ausnahmen vielleicht eine sehr lange Krankheitsphase, durch die das Kind viel Unterrichtsstoff verpasst hat o.ä.). Ein Schulformwechsel allerdings hat bei vielen Schülern, die ich bisher erlebt habe (nicht bei allen, aber bei vielen) schon etwas gebracht: Die meisten Schüler, die am Gymnasium überfordert waren und ständige Misserfolgserlebnisse hatten, kamen nach einem Schulformwechsel bei uns meist gut mit und fühlten sich an der Realschule deutlich wohler.